

Hunter and Prey (Jäger und Beute)

Von kojikoji

Kapitel 27: 27

Titel: Hunter and prey (Jäger und Beute)

Autor: kojikoji

Beta:

Kapitel: 27 von 28

Disclaimer: Es besteht keinerlei Bezug zu realen Personen, sollte es Ähnlichkeiten geben waren diese nicht beabsichtigt. Die bekannten Figuren gehören nicht mir. Nur die ihr noch nicht kennt. Wenn ihr von meinen Figuren welches nutzen wollt fragt mich vorher.

Warnung: Slash- MxM ; Wer es nicht mag- einfach nicht lesen.

Anmerkung: Auf meiner Profilseite findet ihr einen Link zu meinem Blog, wo ich über meine Schreibfortschritte, meiner Storys berichte. Ebenso findet ihr auch Infos zu meinen ganzen Geschichten

„Tante Sina, Tante Sina“, schrie Shawn sofort als sie im Wohnzimmer war und wenig später stürmte diese aus dem Garten schon zu ihnen herein. „Was ist denn... ach du meine Güte“, keuchte sie als sie Fenrir blutend auf dem Boden lag. Die Lache die sich langsam ausbreitete wurde immer größer. „Mach doch was Sina“, forderte Harry sie auf und schon war sie neben Harry.

„Eine Lebenswichtige Vene wurde durchschnitten. Shawn hol mir aus dem Bad Nadel, Faden und Fläschchen 22. Beeile dich“, und schon war der Sohn des Opfers weg während Harry Fenrirs Kopf in seinen Schoß gebetet hatte. Sina dagegen hatte ihren Zauberstab gesprochen und versuchte die Blutung zu unterbrechen, entfernte neben bei immer wieder das Blut was schließlich aber Harry übernahm. So konnte sie sich ganz auf die Wunde am Oberarm konzentrieren.

Shawn kam selber auch wenig später wieder ins Wohnzimmer, hatte das verlangte dabei und reichte es Sina. Nadel und Faden waren in einem bestimmten Kästchen und es waren auch unterschiedliche arten drin. Sie Fädelte einen ungewöhnlichen Fäden auf eine sehr, sehr, sehr schmale Nadel und fing mit Sprüchen an die Vene zu nähen. Harry hatte nicht geglaubt das so was trotz Magie möglich war. Er fragte sich wirklich wie das funktionierte, sah in Fenrirs Gesicht welches völlig grau wegen dem Blutmangel war.

Doch Sina war schnell mit der Vene fertig und fing an auch die Haut Schicht für Schicht zu vernähen. „Jetzt Shawn. Flöße ihm den Trank ein“, befahl sie als sie den letzten Stich getan hatte und gerade vernähte. Shawn kam dem was seine Tante befahl sofort nach und mit ein wenig magischer Hilfe hatte Fenrir den Trank auch geschluckt, hustete und keuchte.

„Was war das für einer?“, fragte Harry mit zittriger Stimme und streichelte Fenrir über die Schweiß nasse Stirn. „Einer der die Blutbildung anregt damit Fenrir das ausgeblutete Blut schnell wieder hat und nicht wegen Blutmangel drauf geht“, erklärte Sina ihm und ließ die Schweinerei mit einem Wink ihres Zauberstabes verschwinden. „Mehr kann ich nicht tun. Lasst ihn uns hoch ins Gästezimmer bringen“, seufzte Sina und das taten sie auch.

Sina verließ das Zimmer auch direkt wieder nur Shawn und Harry blieben zurück. „Er hat mich beschützen wollen“, wisperte Shawn leise während er auf den älteren runter sah. „Ja das hat er auch geschafft. Mir scheint er würde alles für seinen Sohn tun“, lächelte Harry schwach. „Ja scheint mir auch so. Ich mach mich schnell auf den Weg den Professor und deinen Freund noch ab zu holen. Bin bald wieder da“, damit verließ Shawn den Raum so das Harry allein mit dem Patienten zurück blieb.

„Fenrir? Wach schon auf“, wisperte Harry nach einer Weile des Schweigens streichelte ihm sanft durchs Haar. Doch Fenrir blieb weiter bewusstlos so das Harry den Zauberstab schwang und sein Bett einfach an Fenrirs ran schob, sich neben den größeren legte, den Kopf auf dessen Oberkörper und die Augen schloss. „Ich hab dich lieb Fenrir“; murmelte Harry leise und blieb neben ihm liegen, schlief schon bald einfach ein.

Das Shawn und Sina kurz in ihrem Zimmer nach dem rechten sahen bekam er nicht mit, auch nicht das schmunzeln auf beider Gesichter.

Harry selber kam langsam durch eine streichelnde Hand auf seinem Kopf wieder zu sich, blinzelte müde und drehte den Kopf etwas um zu Fenrir hoch zu sehen. Er sah direkt in Fenrirs goldenes Auge. „Du bist wieder wach“, lächelte Harry glücklich und richtete sich etwas auf, nahm aus dem Augenwinkel war das es mitten in der Nacht war. „Und du solltest dich zum schlafen richtig hin legen, kriegst sonst noch nen steifen Nacken“, brummelte Fenrir doch Harry schüttelte den Kopf.

„Das geht schon so, oder bin ich dir zu aufdringlich?“, fragte Harry etwas unsicher und wollte sich zurück ziehen, doch der starke Arm um ihn hielt ihn auf. „Bleib schon liegen kleiner, aber deck dich zu. Die Nacht ist kühl“, brummte Fenrir und klang ziemlich gemütlich so das Harry hastig die Decke unter sich hervor holte und sie über sich und auch über dem älteren ausbreitete. Dann lag er auch direkt wieder an Fenrirs Seite gekuschelt. „Fenrir?“, leise nur war die Stimme und genauso leise das brummen als Aufforderung zum weiter sprechen.

„Ich liebe dich Fenrir“, murmelte Harry leise und etwas verlegen. Er wusste nicht ob er sich wünschte das der ältere es gehört hatte oder doch lieber nicht. Da Fenrir ruhig blieb schien dieser es nicht gehört zu haben, doch mit einem mal bewegte sich das Bett und Fenrir beugte sich über ihn. „Sag das noch mal“, grummelte Fenrir und sah in unsichere grüne Augen.

„Ich beiße schon nicht“, seufzte Fenrir und verdrehte leicht das Auge. Harry aber hob die Arme an und schlang sie um Fenrirs breiten Nacken. „Ich liebe dich“, wisperte Harry und spürte wenige Sekunden später zwei Raue aber vorsichtige Lippen auf den seinen. Ein glückliches seufzen verließ Harry als er die Augen schloss und den fast etwas keuschen Kuss erwiderte und genoss.

Als sie die Nähe ihrer Lippen lösten, legte sich Fenrir wieder zurück ins Bett und zog Harry näher an sich heran. „Schlaf jetzt am besten kleiner“, und Harry kam dem nach, lächelte zufrieden, schlief wieder ein.

Am nächsten Morgen wurde Harry durch das öffnen einer Tür wach, öffnete müde die Augen und sah Shawn in der Tür stehen welcher merkwürdig lächelte. Verwirrt setzte

sich Harry etwas auf und sah neben sich wo Fenrir lag. Leicht errötete Harry und lächelte verlegen zu Shawn. „Kommst du mit runter ins Wohnzimmer? Da ist eine Eule für dich. Sie scheint vom Ministerium zu sein“, sprach Shawn leise und Harry nickte bestätigend das er gleich kommen würde. Shawn verschwand dann auch so das Harry zu dem älteren runter sah und sich fragte ob der Kuss nur ein Traum gewesen war.

Dann stand er aber auf und verließ das Gästezimmer, hatte sich kurz umgezogen und betrat nun das Wohnzimmer wo der Rest schon wach war. „Guten Morgen“, grüßte Harry und sah auch schon die Eule welche Post von ihm hatte. Er nahm der Schleiereule den Brief ab, öffnete diesen und las ihn sich durch. Eine Vorladung zum Gericht in England. Harry biss sich leicht auf die Unterlippe als er das las und knüllte den Brief in seiner Faust. „Was wollen die Harry?“, fragte Sina besorgt.

„Eine Vorladung zum Gericht in England. Wohl wegen dem alten Zausel“, knurrte Harry wütend und ließ sich neben Shawn auf dem Sofa nieder. „Aber wir sind hier nicht in England. Die haben doch überhaupt kein Recht dazu“, protestierte Shawn direkt doch Harry schüttelte den Kopf. „Sollen sie ruhig. Mich kriegen die nicht klein. Die Vorladung ist für in drei Stunden“, seufzte Harry und fuhr sich durchs Haar.

Mit einem mal aber viel ihm etwas ein „wo sind überhaupt Remus und Prof. Snape?“. „Mr. Snape hat ihren Freund mit zu sich genommen. Er meinte bei uns sei eh schon zu wenig Platz wo er ja auch Recht hat“, erklärte Shawn ruhig. „Ich brauche sowohl den einen als auch den anderen und eigentlich auch noch Seamus und Dean“, meinte Harry und sah zu den anderen auf.

„Seamus und Dean sind ebenfalls bei Prof. Snape. Die Wohnungen beider sind abgebrannt worden“, seufzte Shawn und leicht nickte Harry. „Gut dann mache ich mich auf den Weg. Shawn? Gibst du mir noch die Adresse?“, und diese bekam er auch so das er gleich aufbrach.

nur noch ein Kapi gibts hier nach noch^^
lg kojikoji